



Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sitzungsvorlage für:

Gemeindevertretung

öffentlich

Vorlagen-Nr. BV/075/2020

Einreicher: Der Bürgermeister

ausgearbeitet: Fachgruppe Planung, Entwicklung und Bau

Datum: 10.03.20

Beratungsgegenstand:

Änderung der Bezeichnung des Bebauungsplanes "Östlich Klempowsee/westlich Seestraße" und Festsetzung der Straßenbezeichnung

Beratungsfolge: (behandelndes Gremium)	Sitzungsdatum	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	10.11.2020	öffentlich
Gemeindevertretung	24.11.2020	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt, die Bezeichnung des Bebauungsplanes „Östlich Klempowsee/Westlich Seestraße“ umzubenennen.

Als neue Bezeichnung des Bebauungsplanes wird „ **Schwanenweg** „ festgesetzt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt gleichzeitig für die im Bebauungsplan festgesetzte Erschließungsanlage, die Bezeichnung „ **Schwanenweg** „ als Straßenname zu übernehmen.

Nach § 22 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg ist kein Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Änderungsvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt, die Bezeichnung des Bebauungsplanes „Östlich Klempowsee/Westlich Seestraße“ umzubenennen.

Als neue Bezeichnung des Bebauungsplanes wird „ **Am Klempowsee** „ festgesetzt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt gleichzeitig für die im Bebauungsplan festgesetzte Erschließungsanlage, die Bezeichnung „ **Am Klempowsee** „ als Straßenname zu übernehmen.

Nach § 22 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg ist kein Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beratungsergebnis:

	Anwesend	JA	NEIN	Enthaltung	§ 22 BbgKVerf ¹⁾
<input type="checkbox"/> laut Beschlussentwurf	_____	_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> laut Änderungsvorschlag	_____	_____	_____	_____	_____

1) Ausschluss von der Beratung und Abstimmung wegen Mitwirkungsverbot

Der Vorsitzende

Der Bürgermeister

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Baugesetzbuch

Sachverhalt, Begründung:

Die Bezeichnung des Bebauungsplanes als „Östlich Klempowsee/westlich Seestraße“ war der erste Arbeitstitel, um das Verfahren einzuleiten.

Alle Gemeindevertreter waren sich darüber einig, dass eine Bezeichnung gefunden werden muss, die sich im späteren Straßennamen wiederfindet.

Nachdem in den Fraktionen Vorschläge gesammelt und zusammengetragen wurden, wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.09.2020 aus den 26 Vorschlägen die Bezeichnungen „Schwanenweg“ und „Am Klempowsee“ favorisiert.

Gleichzeitig ging nochmal der Aufruf an die Bevölkerung weitere Vorschläge einzureichen.

Hiernach gingen bis zur Sitzung des Bau- und Ordnungsausschusses am 27.10.2020 noch drei weitere Vorschläge ein.

Das sind „Am Alten Wasserwerk“, „Klempowsiedlung“ und „Am Anleger“.

Nach der Diskussion wurde mehrheitlich empfohlen, in der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.11.2020 zwischen den Bezeichnungen „Schwanenweg“ und „Am Klempowsee“ zu entscheiden, wobei die Bezeichnung Schwanenweg favorisiert wurde.

Finanzielle Auswirkungen:

nein

Anlagen:

keine